

Wie viel Geld ist für was in den Hartz-IV-Sätzen drin (ab 2012)?

EVS-Nr.	EVS-Abteilungen und Beispiele für Einzelpositionen	Alleinstehende	Partner, jeweils	Kind 18-24 J.	Kind 14-17 J.	Kind 6-13 J.	Kind bis 5 J.
in Euro							
1	Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	132,72	119,44	106,18	105,84	92,63	81,39
3	Bekleidung und Schuhe, darunter u.a.	31,41	28,26	25,13	28,46	24,91	32,26
	Bekleidung	21,19	19,07	16,95	17,11	14,97	22,91
	Schuhe	7,16	6,44	5,73	6,10	5,34	7,26
4	Wohnen, Energie und Instandhaltung, darunter	31,25	28,12	25,00	21,44	18,76	7,28
	Strom	29,07	26,19	23,24	18,09	15,80	5,50
5	Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände (z.B. Kühlschränke, Waschmaschinen, Möbel)	28,32	25,48	22,66	20,49	17,93	14,11
6	Gesundheitspflege (u.a. Praxisgebühr, Eigenanteile, Rezeptgebühren, rezeptfreie Medikamente)	16,07	14,47	12,85	10,53	9,22	6,30
7	Verkehr (Fahrräder, Zubehör u. Reparaturen, Bahn- und Bustickets)	23,54	21,19	18,83	12,83	11,23	12,20
8	Nachrichtenübermittlung, darunter u.a.	33,02	29,72	26,42	25,15	22,01	16,29
	Internet	2,35	2,12	1,88	2,59	2,26	3,75
	Telefon / Fax	25,88	23,29	20,7	19,30	16,89	11,69
9	Freizeit, Unterhaltung, Kultur, darunter u.a.	41,28	37,15	33,02	32,63	28,56	37,17
	Bücher und Broschüren	5,31	4,78	4,25	4,55	3,98	2,20
	Spielwaren und Hobbys	1,25	1,13	1,01	1,06	0,92	16,86
	Besuch von Sport- u. Kulturveranstaltungen	7,93	7,14	6,35	5,21	4,56	3,62
10	Bildung (= Gebühren für Kurse u. ä.)	1,44	1,29	1,15	0,00	0,00	1,00
11	Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	7,40	6,66	5,92	6,79	5,94	1,47
12	Andere Waren und Dienstleistungen, darunter u.a.	27,38	24,65	21,91	22,25	19,48	9,35
	Körperpflegemittel	10,99	9,89	8,80	7,57	6,62	5,81
	Summe	374,00	337,00	299,00	287,00	251,00	219,00

Erläuterungen: Die nummerierten Positionen entsprechen den Abteilungen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS). Sie ergeben in der Summe die Regelbedarfe. Bei den eingerückten Ausgaben handelt es sich nur um *ausgewählte Beispiele* aus der EVS. Sie ergeben somit in der Summe nicht die Regelbedarfe.

Quellen: Die Einzelpositionen der Regelbedarfe für Alleinstehende und der Kinder bis fünf Jahren wurden der Begründung zum Regelbedarfsermittlungsgesetz entnommen (RBEG, Drs. 17/34 04, S. 53ff). Die Werte für „Partner“ und „volljährige Kinder“ ergeben sich aus den im Gesetz vorgesehenen Prozentanteilen von 90 bzw. 80 Prozent (Gesetzesbegründung zu § 8 RBEG, S. 90). Alle Werte wurden gemäß § 7 Abs. 2 RBEG (+ 0,55%) und der Fortschreibungsverordnung 2012 (+ 0,75% und + 1,99%) angepasst. Die Zusammensetzung der unveränderten Kinder-Regelbedarfe (6-17 Jahre) wurden aus der Ausschuss-Drucksache 16(11)286 ermittelt und mit den bis zum 1.1.2011 erfolgten Anpassungen fortgeschrieben.

Geringfügige Abweichungen zwischen den Summen und den Einzelbeträgen sind rundungsbedingt.